



Anleitung zur Kontrolle und Pflege von Verbänden

Liebe Kundin, lieber Kunde

Ihr Hund oder Ihre Katze ist mit einem Verband nach Hause geschickt worden. Dieser Verband soll einerseits stützend wirksam sein, andererseits mögliche vorhandene Wunden vor Schmutz und Infektionen schützen. Damit der Verband über die vorgesehene Dauer seine Funktion ausüben, und Komplikationen vermieden werden können, beachten Sie bitte folgende Punkte:

Verbandkontrolle

- Achten Sie auf die Zehenspitzen, welche unterhalb des Verbandes sichtbar sind. Sie dürfen nicht anschwellen oder kalt werden. Vergleichen Sie dazu die Zehen eines anderen Beines.
Falls Sie ein Anschwellen der Zehen um über die Hälfte oder starke Schmerzreaktionen Ihres Tieres bemerken, rufen Sie uns an, um den Verband überprüfen oder wechseln zu lassen.
- Kontrollieren Sie täglich den oberen und unteren Abschluss des Verbandes auf allfällig vorhandene Scheuerwunden.
- Der Verband ist so angelegt worden, dass er nicht rutschen sollte. Ist dies doch der Fall oder Ihr Tier hat ihn soweit bearbeitet, dass er seine Funktion nicht mehr erfüllt, rufen Sie uns an, damit er erneuert werden kann.

Verbandpflege

- Achten Sie darauf, dass der Verband nicht übermässig verschmutzt wird. Reinigen Sie ihn nötigenfalls mit einem Lappen.
- Schützen Sie den Verband bei Regen, indem Sie einen kleinen Plastiksack über die Pfoten stülpen und diesen für die Dauer des kurzen Spazierganges am Verband ankleben oder anbinden. Entfernen Sie diesen wenn Sie wieder im Trockenen sind.
- Denken Sie auch daran, dass der Verband durch Vermeidung von Erregungszuständen und kurzen Spaziergängen zum Kot- und Harnabsatz geschont wird.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Dr.med.vet. M. Keller, Dipl. ECVS
Spezialist Kleintierchirurgie